

NOCH FRAGEN?**Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion**

Katja Dörner MdB, Sprecherin für Kinder- und Familienpolitik
 Arbeitskreis 5: Wissensgesellschaft & Generationen
 TEL 030/227 56789, FAX 030/227 56552
 info@gruene-bundestag.de

ZUM WEITERLESEN:

Früher Demokratie wagen: Kinder und Jugendliche besser beteiligen (Fraktionsbeschluss, 14.12.2010)

BUNDESTAGSDRUCKSACHEN:

- 17/7187 Kinderrechte stärken
- 17/2138 Bundesrechtliche Konsequenzen aus der Rücknahme des deutschen Vorbehalts gegen die UN-Kinderrechtskonvention ziehen

LINKS:

www.gruene-bundestag.de » Themen » Familie, » Jugendliche

Diese Veröffentlichung informiert über unsere parlamentarische Arbeit im Deutschen Bundestag. Sie darf im Wahlkampf nicht als Wahlwerbung verwendet werden.

IMPRESSUM:

Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion
 Platz der Republik 1, 11011 Berlin
 Gestaltung: WE DO communication GmbH GWA
 Stand: Juni 2012, Schutzgebühr: 0,05 €



Kinderfest Mannheim: Quelle: Flickr

DU HAST RECHTE!

UNS GEHT'S UMS GANZE



**Ich habe Rechte, aber
kennen die Erwachsenen
die auch?**

Quelle: picture alliance

BETRIFFT: DEINE RECHTE

Dass du Rechte hast, hast du wahrscheinlich schon einmal gehört. Aber was sind das für Rechte? Und vor allem: Wissen die Erwachsenen darüber Bescheid? Kinder und Jugendliche sollten beteiligt werden, wenn es um ihre Rechte geht. Aber oft wird über eure Köpfe hinweg entschieden oder man nimmt eure Interessen und Bedürfnisse nicht so ernst. Ihr kennt das sicher: Dann gibt es zu wenig Freizeitangebote, kaputte Schulgebäude, unsichere Fahrradwege, schlechtes Schulesen. Ganz offenbar sind viele Kinderrechte noch nicht Wirklichkeit für euch. Dabei hat Deutschland der UN-Kinderrechtskonvention zugestimmt, in der fast alle Kinderrechte aufgeschrieben sind.

Wir Grüne im Bundestag meinen: Alle sollen wissen, welche Rechte Kinder und Jugendliche in Deutschland haben. Dann können die Leute, die Planungen machen und Entscheidungen treffen, eure Interessen, Wünsche oder Probleme nicht so leicht übersehen. Deshalb soll im wichtigsten Gesetz in Deutschland – dem Grundgesetz – ganz klar drinstehen, dass Kinder und Jugendliche Rechte haben. Und welche das sind.



Quelle: Flickr (Michel Coumans)

„Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht.“

So steht es im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, Artikel 6, Absatz 2. Über die Rechte von Kindern sagt es nichts.

DAS REICHT UNS NICHT!

MITWIRKUNG!

Das höchste deutsche Gericht ist das Bundesverfassungsgericht. Es hat in einigen Urteilen klargestellt, dass Kinder Rechte haben. Das Gericht sagt zum Beispiel: Kinder und Jugendliche müssen vom Staat geschützt werden. Sie haben genau wie Erwachsene ein Recht darauf, ihre Persönlichkeit zu entwickeln und frei zu entfalten. So oder so ähnlich würden wir das gerne ins Grundgesetz schreiben. Auch dass Kinder ein Recht auf individuelle Förderung und auf eine kinderfreundliche Umwelt haben, sollte aus dem Grundgesetz hervorgehen. Dann dürften Einrichtungen für Kinder wie Jugendzentren nicht mehr so schnell geschlossen werden. Es dürften nicht mehr so viele schädliche Stoffe in der Luft sein, weil Kinder und Jugendliche empfindlicher darauf reagieren. Wenn Eltern sich trennen oder scheiden lassen, müssten die Interessen der Kinder stärker berücksichtigt werden.

Ihr würdet einfach eine größere Rolle spielen: Erwachsene müssten euch häufiger fragen und eure Meinung anhören.



Die Erwachsenen müssten häufiger fragen und meine Meinung anhören!

Quelle: Getty Images

KURZ UND BÜNDIG: EINIGE DEINER RECHTE

... wie sie in verschiedenen deutschen Gesetzen und in der UN-Kinderrechtskonvention aufgeschrieben sind.

Du hast das Recht

- » gleich behandelt zu werden, wie alle anderen Kinder auf der Welt
- » von einem Arzt behandelt zu werden, wenn du krank bist
- » in die Schule zu gehen und etwas zu lernen
- » Sport zu machen, zu spielen und Freizeit zu haben
- » dir eine eigene Meinung zu bilden
- » nicht geschlagen zu werden
- » im Krieg und auf der Flucht geschützt zu werden
- » nicht angefasst zu werden, wenn du es nicht willst
- » geschützt und unterstützt zu werden, wenn du Angst hast oder überfordert bist
- » betreut und gepflegt zu werden, wenn du behindert bist
- » bei Entscheidungen, die dich betreffen, beteiligt zu werden – zum Beispiel bei der Planung des Familienurlaubs oder beim Bau eines Spielplatzes
- » angehört zu werden, wenn es um dich ganz persönlich geht, zum Beispiel wenn die Eltern sich trennen
- » deine Post für dich zu behalten, ohne dass sie jemand anderes liest
- » **Und du hast ein Recht darauf, dass alle die Kinderrechte kennen.**

ALLE HABEN DIE GLEICHEN RECHTE

Vielleicht hast du schon mal von den „Vereinten Nationen“ gehört? Fast alle Staaten der Erde sind in dieser Organisation vertreten und alle waren sich bei den Kinderrechten einig. Die Vereinten Nationen haben deshalb eine „Kinderrechtskonvention“ aufgeschrieben. Sie ist wie eine Menschenrechtserklärung für Kinder. Inzwischen haben 191 Länder auf der Welt der UN-Kinderrechtskonvention zugestimmt; auch Deutschland ist dabei.

Trotzdem haben nicht alle Kinder in Deutschland die gleichen Rechte. Es gibt zum Beispiel Kinder oder Jugendliche, die in ihrer Heimat gezwungen wurden, als Soldat im Krieg mitzumachen. Wenn solche Kinder und Jugendliche allein nach Deutschland flüchten, bekommen sie nicht genug Hilfe. Besonders schwer ist es für die 16- und 17-Jährigen. Sie werden behandelt wie Erwachsene, dabei brauchen sie eigentlich besonderen Schutz und Hilfe. Das wollen wir ändern. Wir meinen, dass es allen Kindern und Jugendlichen gut gehen soll, egal woher sie kommen und warum sie hier sind.

„Es gibt Länder, in denen Kinder von ihren Eltern getrennt werden. Manche zwingt man sogar, als Soldaten zu kämpfen. Viele Kinder müssen hart arbeiten, statt zur Schule zu gehen. Wenn diesen Kindern oder Jugendlichen die Flucht nach Deutschland gelingt, haben sie ein Recht auf Schutz und Hilfe.“



KATJA DÖRNER MDB
Sprecherin für Kinder- und Familienpolitik

SCHREIB MAL

An diese Leute kannst du schreiben, wenn du denkst, dass die Politik ein bestimmtes Problem lösen könnte:

Die Kinderkommission des Deutschen Bundestages:
In dieser Kommission sitzen Politikerinnen und Politiker von allen Parteien im Bundestag. Sie setzen sich gemeinsam für die Rechte von Kindern ein.

Deutscher Bundestag

Kinderkommission
Platz der Republik 1
11011 Berlin
E-Mail: kinderkommission@bundestag.de

Der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages:
Jede und jeder hat das Recht, sich mit einer Bitte oder Beschwerde an die zuständigen Stellen oder an die Politik zu wenden. Dazu gibt es beim Deutschen Bundestag, aber auch in jedem Bundesland den „Petitionsausschuss“. Ihr könnt allerdings nicht nur Fragen stellen oder meckern, sondern müsst einen konkreten Verbesserungsvorschlag machen, mit dem sich der Petitionsausschuss dann befasst.

Deutscher Bundestag

Petitionsausschuss
Platz der Republik 1
11011 Berlin
E-Mail: vorzimmer.peta@bundestag.de



MACH DICH SCHLAU:

Hier kannst du dich in die Politik einmischen und findest wichtige Informationen zu den Rechten von Kindern.

www.kuppelkucker.de

kuppelkucker.de ist das Internetangebot des Deutschen Bundestages für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren.

www.mitmischen.de

mitmischen.de ist das Jugendportal des Deutschen Bundestages. Dort gibt es Chats mit Abgeordneten, Diskussionsforen, Abstimmungen, News und Hintergrundberichte zu aktuellen politischen Themen.

www.kinderrechte-ins-grundgesetz.de

Hier bietet das Aktionsbündnis Kinderrechte aktuelle Informationen und Aktionen zum Mitmachen an.

www.national-coalition.de/pdf/Beschwerdefahrplan.pdf

Der Beschwerdefahrplan zur UN-Kinderrechtskonvention soll dir helfen, Ansprechpersonen zu finden, wenn du dich in deinen Rechten verletzt fühlst.

www.kindersache.de

Kindersache ist das Internetangebot für Kinder des Deutschen Kinderhilfswerkes e. V.